

WAS ERHALTE ICH FÜR MEINE TEILNAHME AN DER BEGLEITENDEN STUDIE?

Für die Teilnahme an den Studienterminen erhalten Sie eine Aufwandsentschädigung. Es gibt insgesamt drei Studientermine: Vor dem Programm, direkt nach dem Programm und 12 Wochen nach Ende des Programms.

Die Höhe der Aufwandsentschädigung hängt davon ab, ob Sie an allen Terminen und an allen Studienteilen teilnehmen. Pro Studientermin können Sie zwischen 25 und 70 Euro erhalten.

Für die f-MRT-Termine vor und direkt nach dem Programm erhalten Sie zusätzlich jeweils 40 Euro. Für ein Abschlussinterview zum Thema Eltern-Kompetenzen erhalten Sie zusätzlich einmalig 20 Euro.

WER SIND IHRE ANSPRECHPARTNER?

Wenn Sie an der Teilnahme interessiert sind, können Sie sich telefonisch oder per E-Mail an uns wenden:

Tel.: 01520 7165 173

E-Mail: elterntraining@charite.de

Wir kommen gerne auf Sie zu und beantworten weitere Fragen zu einer Teilnahme.

WER SIND DIE STUDIENLEITER?

Im Alexianer St. Joseph-Krankenhaus Berlin-Weißensee:

/// Dr. med. Iris Hauth

/// Karolina Wübken

Im Alexianer St. Hedwig-Krankenhaus:

/// Prof. Dr. med. Felix BERPpohl

/// PD Dr. Sibylle Winter

/// Dr. phil. Katja Bödeker

/// Dr. rer. nat. Catherine Hindi Attar

/// M.Sc. Judith Ratayczak

/// Dr. rer. nat. Katja Dittrich

/// Dr. med. Nikola Schoofs

/// PD Dr. med. Eva Brandl

/// Dr. med. Christian Banzhaf

Wir danken Ihnen für Ihr Interesse und würden uns freuen, Sie bald im Elternprogramm zu begrüßen.

Weitere Informationen zur Studie finden Sie auf unserer Website:

<https://ubica.site/>

ALEXIANER ST. JOSEPH-KRANKENHAUS BERLIN-WEISSENSEE

Gartenstraße 1

13088 Berlin

Tel.: (030) 92 790 - 0 | Fax: (030) 92 790 - 700

E-Mail: st.joseph-weissensee@alexianer.de

www.alexianer-berlin-weissensee.de

LEITUNG

Chefärztin: Dr. med. Iris Hauth

Tel.: (030) 92 790 - 234 /// Fax: (030) 92 790 - 292

E-Mail: s.bellack@alexianer.de

PSYCHIATRISCHE UNIVERSITÄTSKLINIK DER CHARITÉ IM ST. HEDWIG-KRANKENHAUS

Große Hamburger Straße 5–11 | 10115 Berlin

Tel.: (030) 23 11 - 0 /// Fax: (030) 23 11 - 25 44

E-Mail: st.hedwig@alexianer.de

www.alexianer-berlin-hedwigkliniken.de

LEITUNG

Klinikdirektor: Prof. Dr. med. Dr. phil. Andreas Heinz

Chefarzt: Prof. Dr. med. Felix BERPpohl

Tel.: (030) 23 11 - 29 04 /// Fax: (030) 23 11 - 27 50

E-Mail: d.rosenthal@alexianer.de oder m.heisel@alexianer.de



DAS ELTERNPROGRAMM VON UBICA II

Trainingsprogramm für Eltern
mit psychischen Erkrankungen



© Jane Rey



Sehr geehrte Damen und Herren,

in diesem Flyer möchten wir Sie über ein besonderes Therapieangebot informieren. Dabei handelt es sich um ein Projekt, das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert wird.

Worum geht es? Sie haben die Gelegenheit, an einem bislang einzigartigen Trainingsprogramm für Eltern teilzunehmen, das die Eltern-Kind-Bindung und Ihre elterlichen Kompetenzen stärkt. Wir können Ihnen dazu entweder ein mehrwöchiges Elternprogramm oder einen eineinhalbstündigen Workshop anbieten. Die Wirkung und die Wirkmechanismen werden von uns begleitend beforscht.

Wer kann teilnehmen? Teilnehmen können ambulante, tagesklinische oder stationäre Patientinnen und Patienten in der Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik im Alexianer St. Joseph-Krankenhaus Berlin-Weißensee, die ein Kind im Alter zwischen 0 und 15 Jahren haben. Das Programm kann auch nach Ihrer Entlassung fortgesetzt werden.

Was passiert mit meinen Daten? Die erhobenen Daten werden nicht unter Ihrem Namen, sondern unter einem Code gespeichert und sicher verwahrt.

Was erwartet mich im Trainingsprogramm? Sie nehmen entweder an einem mehrwöchigen Elternprogramm oder an einem eineinhalbstündigen Workshop teil.

A) LEUCHTTURM-ELTERNPROGRAMM

Ziel dieses Programms ist es, Ihre bereits vorhandenen Kompetenzen als Eltern zu stärken und Ihnen mehr Sicherheit in Ihrem Erziehungsverhalten zu geben. Es geht nicht um das Erlernen konkreter „richtiger“ erzieherischer Maßnahmen. Vielmehr stehen Ihr Einfühlungsvermögen, Ihr Verständnis und die Bindung zu Ihrem Kind im Vordergrund.

WIE IST DER ZEITLICHE AUFWAND?

Das Leuchtturmprogramm geht über fünf Wochen und beinhaltet fünf Einzelsitzungen, fünf Gruppensitzungen und zwei Beratungsgespräche im Bereich Sozialarbeit.

1. Woche: Einzel- + Gruppensitzung
2. Woche: Einzel- + Gruppensitzung
3. Woche: Einzel- + Gruppensitzung
4. Woche: Einzel- + Gruppe + Beratungsgespräch im Bereich Sozialarbeit
5. Woche: Einzel- + Gruppe + Beratungsgespräch im Bereich Sozialarbeit

Es sind Gruppen mit vier bis acht Teilnehmern vorgesehen.

B) LEUCHTTURM-WORKSHOP

Ziel dieses Workshops ist die Vermittlung von Wissen zu positiven Elternkompetenzen, zu elterlichem Stress und Stressreduktion (unter anderem über achtsamkeitsbasierte Methoden). Zudem gibt es viel Raum für den Austausch zwischen den Teilnehmern über eigene Erfahrungen.

WIE IST DER ZEITLICHE AUFWAND?

Der Workshop findet einmalig statt und wird etwa 90 Minuten dauern.

ORT

Das Leuchtturm-Elternprogramm und der Leuchtturm-Workshop finden hier statt:
/// PUK Charité im St. Hedwig-Krankenhaus
Psychosomatische Tagesklinik/ Station 47
Raum 322/ Haus Elisabeth, 3. OG

Sämtliche Termine erfolgen selbstverständlich unter der strikten Einhaltung unseres Hygienekonzeptes.

WIE LÄUFT DIE STUDIE AB?

Zunächst laden wir Sie zu einem Diagnostiktermin ein. Dort führen wir ein Gespräch mit Ihnen und Sie füllen Fragebögen aus, damit wir wissen, wie es Ihnen aktuell geht. Die Fragebögen beantworten Sie online zu Beginn des Programms, zum Ende des Programms sowie nochmals 12 Wochen später. Auf diese Weise möchten wir sehen, ob sich etwas verändert hat.

Zudem untersuchen wir die Wirkmechanismen des Trainingsprogramms anhand von Aufgaben am Computer und einer funktionellen magnetresonanztomographischen Untersuchung (f-MRT). Diese Untersuchungen finden sowohl vor als auch direkt nach Ende des Trainingsprogramms statt. Außerdem interessieren wir uns für die körperlichen Reaktionen von Elternteil und Kind im Rahmen einer gemeinsamen spielerischen Aufgabe. Wir filmen eine Eltern-Kind Interaktion, messen den Herzschlag und nehmen Speichelproben bei Ihnen und Ihrem Kind. Diese Untersuchung findet einmal vor dem Start des Programms und einmal 12 Wochen nach Ende des Programms statt.



Photo by Simon Rae on Unsplash